

Teilnahmebedingungen und wichtige Hinweise



- Zur zweiten Runde sind Arbeiten zugelassen, die Lösungen zu *mindestens drei* der vier Aufgaben enthalten. Die Bearbeitungen sollen in der gleichen Form wie in der ersten Runde (also insbesondere Format DIN A4 im DIN C4–Umschlag, 6 cm breiter unbeschriebener Rand, Blätter fortlaufend durchnummeriert, Name oben rechts auf jedem Blatt) eingereicht werden. Achten Sie bitte auf gute Lesbarkeit. Ihre Arbeit sollte maschinengeschrieben sein.
- Bitte kleben Sie den beiliegenden *Adresscoupon* oben links auf die Rückseite des Umschlags, den *Teilnahmecoupon* legen Sie bitte ausgefüllt in den Umschlag. Die auf diesem Coupon abgedruckte *Selbstständigkeitserklärung* muss von Ihnen unterschrieben sein. Die Verpflichtung zur Selbstständigkeit gilt in der zweiten Runde für alle Teilnehmenden ausnahmslos. Nicht erst bei der Ausformulierung der Lösungen, sondern auch schon bei der Lösungsfindung ist eine Diskussion über mögliche Lösungswege oder eine Zusammenarbeit mit anderen Personen nicht gestattet. Ein begründeter Verdacht auf Verstoß gegen die Selbstständigkeitsverpflichtung führt zum Ausschluss vom Wettbewerb.
- Das erste Blatt der Arbeit soll die Angabe der von Ihnen benutzten Hilfsmittel (Literatur, IMO–Training etc.) enthalten. Allerdings ersetzt bei der Verwendung von Formeln bzw. Sätzen, die im Schulbereich nicht geläufig sind, eine solche Erwähnung einen Nachweis nicht.
- Beachten Sie bei der Anfertigung der Endfassung, dass die Beurteilung der Arbeit durch die Korrekturkommission in der zweiten Runde besonders streng ist; neben der mathematischen Richtigkeit und Vollständigkeit spielen auch Klarheit, Verständlichkeit und Schlüssigkeit der Darstellung bei der Bewertung eine wichtige Rolle. Eine glatte Korrektur der Arbeit soll ohne Anfertigung zusätzlicher Skizzen und ohne Ergänzen von Umformungsschritten möglich sein.
- Gegen die Verwendung eines Computers oder eines Taschenrechners als Hilfsmittel zur Ideenfindung bzw. Rechnungskontrolle ist nichts einzuwenden, doch müssen die für den jeweiligen Nachweis wesentlichen Schritte und Resultate ohne diese Hilfsmittel nachvollziehbar und überprüfbar sein.
- Die Aufgabenstellungen sind während der Bearbeitungszeit als vertraulich zu behandeln. **Vor dem 1. September ist also eine Weitergabe, z. B. über elektronische Medien, nicht zulässig.**

Einsendeschluss: **1. September**
(Datum des Poststempels)

Senden Sie Ihre Bearbeitungen bitte ausreichend frankiert an:

Bundeswettbewerb Mathematik
Bildung & Begabung gemeinnützige GmbH
Kortrijker Str. 1
53177 Bonn

Telefon: 0228 – 9 59 15–20 • E-Mail: info@bundeswettbewerb-mathematik.de
Web: www.bundeswettbewerb-mathematik.de

Wichtiger Hinweis: Die Teilnehmerarbeiten müssen nicht nur fristgerecht abgeschickt werden, sondern auch spätestens **5 Tage nach Einsendeschluss** in der Geschäftsstelle des Wettbewerbs eingegangen sein. Dann beginnt das Korrekturverfahren, in das nachträglich leider keine Arbeiten mehr einbezogen werden können.

Die Korrekturzeit beträgt ca. zwei Monate, sodass die Benachrichtigungen über das Ergebnis in der ersten Novemberhälfte versandt werden.